

Pilatus fragte Jesus: Was ist Wahrheit?

Viele mögen sich im Zeitalter der Social Media wie Pilatus diese Frage stellen: Was ist Wahrheit? Heute kann jede und jeder etwas behaupten und ins Netz stellen und niemand kann das überprüfen und keiner hat mehr den Überblick. Die Wahrheit aber hat im Dschungel der News und Twitter und vor immer komplexeren Zusammenhängen einen schweren Stand. Und wem die Wahrheit nicht passt, formuliert einfach seine eigene Version und stellt sie ins Netz. Geschickt nutzen dies gewiefte Politiker und Politikerinnen aus und niemand und nichts kann sie stoppen oder zur Rechenschaft ziehen.

"Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben!" sagte Jesus seinen Jüngern und die religiöse Elite raupte sich die Haare. Sie allein hat doch das Monopol für die Wahrheit! *"Ich lege für die Wahrheit Zeugnis ab!"* sagte Jesus zu Pilatus und die politische Elite blieb sprachlos.

Sie allein hat doch die Gerichtshoheit und darf über die Wahrheit entscheiden! Was wohl Jesus mit der Wahrheit genau gemeint hatte? Seine Worte bleiben bis heute Rätsel und Heilsbotschaft zugleich.



Wahrheit für sich allein ist toter Buchstabe und leeres Geschwätz. Zusammen mit der Weisheit aber wird sie zur heilsamen Medizin, die mir wohltut. Zusammen mit der Liebe aber wird sie zur befreienden Erkenntnis, die mein Leben erhellt. Dann öffnen sich mir die Augen.

Aber Wahrheit ist sie immer nur für mich und für den kurzen Moment, wo sie mich erreicht und ich sie erkenne. Festhalten oder gar besitzen kann ich sie nicht. Und das muss genügen für das Wegstück, das gerade vor mir

liegt und auf dem Jesus mich begleitet. *"Ich bin der Weg und die Wahrheit."* Und doch kann mich die Wahrheit immer mehr prägen. Die Wahrheit für sich allein hat keinen Zweck und ist wie ein Gefängnis. Aber verbunden mit dem göttlichen Geist wird sie lebendig und führt mich in die Freiheit.

Sie will mir nie Angst machen oder mich gar bedrohen, sondern dient immer dem Leben: *"Ich bin die Wahrheit und das Leben."*

Dass es auch schwerwiegende Konsequenzen haben kann, wenn ich die Wahrheit suche, zeigt der Leidensweg von Jesus. Während er - und mit ihm die Wahrheit - vor aller Welt verurteilt, gefoltert, von Schmerzen gepeinigt, nackt und wehrlos am Kreuz hängt und stirbt und eine Finsternis übers Land fällt, kommt die Wahrheit ans Licht: *"Wahrlich, dieser ist Gottes Sohn gewesen!"* Für einen kurzen Moment blickt der römische Hauptmann der Wahrheit ins Auge. Ich kann mir vorstellen, dass es sein Leben grundlegend verändert hat.

Beat Gossauer, Pfarrer

Kinderwoche mini und maxi 2020

Mut tut gut!

Dienstag, 23. bis Freitag, 26. April 2020



In der ersten Frühlingsferienwoche wird es spannend in der Kinderwoche. Diesmal unter dem Motto „Mut tut gut“. Wir werden spielen, singen, basteln, entdecken und gemeinsam auf Ausflügen unterwegs sein.

Kinderwoche mini:

Für Kinder vom 1. Kindergarten bis 2. Klasse

Kinderwoche maxi:

Für Kinder von der 3. bis 6. Klasse

Wir starten **alle** gemeinsam im Reformierten Kirchgemeindehaus und feiern zusammen das Schlussfest in der Reformierten Kirche am Freitagnachmittag um 14.00 Uhr. Zu dieser Feier sind die Eltern, Grosseltern, Geschwister und Freunde herzlich eingeladen.

Wann: 21. bis 24. April 2020

Zeit: 9.30 bis 16.00 Uhr

Ort mini: Ref. Kirchgemeindehaus, Kirchgasse 30

Ort maxi: Kath. Pfarreizentrum am Rosenweg 7

Kosten: Normalpreis: Fr. 40.- ab dem zweiten Kind Fr. 20.- / Gönnerpreis Fr. 60.-

Eine Kostenermässigung ist auf Anfrage möglich.

Anmeldung und Teilnehmerbeitrag nimmt das Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde gerne entgegen.

Da die Platzzahl beschränkt ist, werden die Anmeldungen nach Eingang berücksichtigt.

Wir freuen uns auf eine erlebnisreiche Woche!

Liliane Schurter Thut, Corina Hungerbühler
und Teams

Weltgebetstag Schweiz



Aus Zimbabwe, der ehemaligen britischen Kolonie Rhodesien, kommt die Weltgebetstags-Feier 2020.

Die Verfasserinnen schreiben zum Thema „**Steh auf, nimm deine Matte und geh deinen Weg!**“ (nach Joh. 5,8) eine Liturgie vor dem Hintergrund der Geschichte ihres Landes.

Nach 37 Jahren Schreckensherrschaft unter Robert Mugabe gab es 2018 demokratische Wahlen. Auch wenn die Situation unter dem neuen Präsidenten Emmerson Mnangagwa nicht wesentlich besser ist als vorher, bedeuteten die Wahlen einen Aufbruch.

Junge Menschen, die zum ersten Mal wählten, suchen einen Weg des Friedens und der Versöhnung. Sie werden unterstützt durch die Kirchen, die die Friedenserziehung fördern wollen. Zusammen mit den Menschen in Zimbabwe beten wir am **6. März 2020** rund um die Welt für eine friedliche Zukunft aller Länder.

Wir feiern, beten, singen und sammeln Spenden für die Frauen von Zimbabwe. Das Weltgebetstags-Team in Kloten hat sich vorbereitet und lädt auch Sie ein am:

**Freitag, 6. März 2020 um 18.30 Uhr
in der Katholischen Kirche Christkönig**

Anschliessend gemütliches Beisammensein mit afrikanischem Imbiss.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Weltgebetstags-Team

Die Kirchenpflege empfiehlt

Die Kirchenpflege hat sich an ihrer Februarsitzung dafür ausgesprochen, die Zahl ihrer Mitglieder von 7 auf 5 zu reduzieren. Der Antrag zu einer entsprechenden Änderung der Kirchgemeindeordnung ist für eine ausserordentliche Kirchgemeindeversammlung im April vorgesehen.

Um Arbeitsweisen und Strukturen zu überprüfen, trafen sich unsere Kirchenpflege sowie Pfarerschaft und eine Vertreterin des Gemeindegremiums zu einer zweitägigen Retraite in der Propstei Wislikofen. Moderiert wurde sie von Peter Wilhelm vom Amt für Gemeindedienste der Reformierten Landeskirche Zürich. Die Kirchenpflege kam zu dem Ergebnis, dass eine Reduktion der Zahl der Kirchenpflegemitglieder wünschenswert ist.



Neben der Schwierigkeit, qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber für kirchliche Ämter zu finden, war für den Entscheid ausschlaggebend, eine schlankere Organisationsstruktur einzuführen. Das entspricht auch den Empfehlungen der Reformierten Landeskirche.

So soll es zukünftig nur noch fünf Ressorts geben, neben dem Präsidium (z.Zt. Jost Ohler ad interim) die Ressorts Gemeindeaufbau (Claudia Lips), Ressourcen (Heiri Brändli), Kommunikation und Vernetzung sowie Mitgliederbeteiligung (noch zu besetzen).

Die entsprechende Änderung der Kirchgemeindeordnung wird an einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 27. April beantragt. Deswegen sind auch die Ersatzwahlen, je nach Entscheid des Souveräns, für die ordentliche Kirchgemeindeversammlung im Juni vorgesehen.

Attraktive Jugendarbeit

Von der Kirchenpflege genehmigt wurde die Konzeptskizze „Jugend und junge Erwachsene“ aus dem Ressort Gemeindeaufbau. Nachdem sowohl eine Stelle für Jugendarbeit ausgeschrieben ist als auch eine für eine Jugendpfarrerin oder einen Jugendpfarrer, sollen damit Richtlinien für die zukünftige Jugendarbeit vorgegeben werden.

Die Konzeptskizze will den Aufbau einer attraktiven, lebensnahen Konfirmations- Jugend- und Nachkonfirmationsarbeit und ihrer Vernetzung mit der gesamten Kirchgemeinde ermöglichen.

Als Kirchgemeinde verstehen wir uns im Licht des Evangeliums als lebendige Gemeinschaft, in welcher die Generationen füreinander Sorge tragen, aneinander teilhaben und gemeinsam etwas bewirken. Im Kirchenpark ist in den letzten drei Jahren ein Begegnungsort mit Jurte und Spielplatz entstanden. Wir ermöglichen einerseits eine vielfältige Nutzung und Gestaltung mit und durch Kinder, Jugendliche, Eltern und ältere Menschen. Es treffen Traditionelles und Experimentelles im kirchlichen Raum aufeinander und befruchten sich gegenseitig (Projekt „Freiraum“).

Mit dem neuen Konzept für die Jugendarbeit will die Kirchenpflege in unserer Kirchgemeinde einen Lebensraum schaffen, in dem Jugendliche und junge Erwachsene mit ihren Bedürfnissen einen festen Platz haben. Ziel ist, Begegnung und Gemeinschaft zu fördern, damit die Jugend Möglichkeiten bekommt, Kirche und Glauben nach ihren eigenen Vorstellungen zu gestalten. Dabei sollen Jugendliche und junge Erwachsene mit der ganzen Kirchgemeinde vernetzt werden und in generationenübergreifendes Handeln einbezogen sein.

Die Konzeptskizze entwirft eine Richtung, welche die Jugend- Konfirmations- und Nachkonfirmationsarbeit auf die Basis innovativer Methoden und Formen von Kirche-Sein stellt und sie dementsprechend umsetzt, abgestimmt auf die Lebenswelt der Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Der Bildungsaspekt, dessen Akzent im rpg (Religionspädagogischen Konzept der Landeskirche) für diese Zielgruppe im «Teilen» und «Gestalten» liegt, wird in «small groups», die mit feiernden, generationenübergreifenden und gemeinschaftsbildenden Elementen die «klassische» Konfirmationsstunde ablösen sollen, aufgenommen.



Die nachhaltige Auseinandersetzung mit Glaubens- und Lebensthemen sowie das regelmässige Zusammenführen der einzelnen Gruppen zu einer «Grossgruppe» sind dabei wesentlicher Bestandteil der «small groups» der 8. und 9. Klasse. Es werden damit Grundlagen für eine Beziehung zu der Kirche auch nach der Konfirmation gelegt.

Jost Ohler, Kirchenpflegepräsident ad interim

Gottesdienste

Freitag, 28. Februar, 17.30 Uhr

Ökum. Passionsvesper in der Kirche mit Pfr. Beat Gossauer

Sonntag, 1. März, 10.00 Uhr

Jubilantinnen und Jubilaren-Gottesdienst in der Kirche mit Pfr. Oliver Jaschke. Anschliessend Apéro riche

Dienstag, 3. März, 10.30 Uhr

Ökum. Andacht Pflegezentrum im Spitz Schulstrasse 22, mit Yvonne von Arx, kath.

Freitag, 6. März, 18.30 Uhr

Weltgebetstag in der Katholischen Kirche

Sonntag, 8. März, 10.00 Uhr

Tauf-Gottesdienst in der Kirche mit Pfr. Jürgen Wieczorek

Dienstag, 10. März, 10.30 Uhr

Ökum. Andacht im Pflegezentrum Kirchgasse 23 mit Pfr. Oliver Jaschke

Freitag, 13. März, 17.30 Uhr

Ökum. Passionsvesper in der Kirche mit Yvonne von Arx, kath.

Sonntag, 15. März, 10.00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst Brot für alle und Fastenopfer-Gottesdienst in der Kath. Kirche mit Erich Jermann, kath. Gemeindeführer und Pfr. Jürgen Wieczorek. Anschliessend Suppenzmittag im Pfarreisaal.

Flughafenkirche

Sonntag, 8. März, 11.30 Uhr

Eucharistiefeiher mit P. René Aebischer und Pass Andrea Thali
Offenes Mittagsgebet, ca. 20 Minuten
Jeden Mittwoch, 12.00 – 12.20 Uhr
Andachtsraum, Check-In 2, Durchgang Zuschauerterrasse

Kinder, Jugendliche und Familien

Chrabel- und Kleinkindertreff *Mini*

Montags, wöchentlich, von 15.00 bis 17.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Chrabel- und Kleinkindertreff *Maxi*

Dienstags, wöchentlich, von 15.00 bis 17.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Kolibri - Gruppen *Rotfeder/Grünfeder*

Freitag, 6.+13. März, jeweils von 14.00-15.30 Uhr
Blauer Zinken, Dorfstrasse 30
Für Kinder von 4-7 Jahren. Prisca Wintsch, prisca.wintsch@ref-kloten.ch

Teeny Club

Mittwoch, 4. März, 14.00 Uhr im Blauen Zinken
Für Kinder von der 4. bis 6. Klasse
Adina Liebi, adina.liebi@ref-kloten.ch
Tel. 076 407 39 50

Domino Treff

Mittwoch, 11. März, 14.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
Für Kinder der 1. bis 3. Klasse
Corina Hungerbühler, Tel. 079 766 82 62
corina.hungerbuehler@ref-kloten.ch

Erwachsene und Familien

Meditationsgruppen 1+2

Montags von 17.45-18.45 Uhr und 19.00 - 20.15 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, Meditationsraum
christiane.rickli@bluewin.ch oder
Tel. 044 860 93 76 / 079 718 48 18

Probe des Gospel Joy Chors

Mittwoch, 4.+11. März, 19.45 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus mit Adina Liebi
adina.liebi@ref-kloten.ch

Bibellesen „Der 1. Korintherbrief des Paulus“

Donnerstag, 5.+19. März, 10.30 Uhr
Atrium mit Pfr. Oliver Jaschke
Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Samschtagzorg

Samstag, 7. März, 9.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
„Swiss Mission“ im 1. Weltkrieg
Vortrag mit Hanspeter Olbrecht

Ausflugsguppe

Dienstag, 10. März
Führung im Hauptbahnhof Zürich
Treffpunkt/Zeit entnehmen Sie bitte der separaten Ausschreibung.
Anmeldung im Sekretariat bis 6. März

Ökumenische Seniorenveranstaltung

Dienstag, 10. März, 14.30 Uhr
Spielnachmittag im Pflegezentrum Spitz Schulstrasse 22

Frauenzorg

Mittwoch, 11. März, 9.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
„Die Kinder von Tschernobyl“ mit
Veronika Reuschenbach

Singplausch

Mittwoch, 11. März, 16.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus mit Adina Liebi
adina.liebi@ref-kloten.ch

Strick-Himmel

Donnerstag, 12. März, 9.30 Uhr
Atrium mit Miriam Gloor

Zäme esse - zäme rede

Donnerstag, 12. März, 12.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal
Zmittag (Fisch) für Fr. 12.– p. P.
Einschreiben bis Dienstag, 10. März

Senioren Fit/Gym „leicht“ (ohne Bodengymnastik)

Dienstags, 9.00-10.00 Uhr und 10.00-11.00 Uhr
Ref. Kirchgemeindehaus, grosser Saal

Spezielle Angebote

Kibala (Basarladen)

Montag bis Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus

Cafeteria

Montag bis Freitag von 9.00-11.00 Uhr im Ref. Kirchgemeindehaus

Kafistube Chasern

Jeden Dienstag von 14.30-16.30 Uhr in der Alterssiedlung Chasern

Wir sind für Sie da!

Sekretariat und Raumreservierungen:

Montag bis Donnerstag:
8.00-11.30 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr
Tel. 044 815 50 80
sekretariat@ref-kloten.ch

Pfarrteam

Pfr. Oliver Jaschke Tel. 044 815 80 74
Pfr. Jürgen Wieczorek Tel. 044 815 80 70
Pfr. Beat Gossauer Tel. 078 730 98 42

Organistin

Preslava Lunardi Tel. 079 414 11 76

Chorleiterin/Jugendarbeiterin

Adina Liebi Tel. 076 407 39 50

Alter + Generationen

Claudia D. Eichenberger Tel. 079 352 41 01
Mandy Eisenbeiss Tel. 044 815 80 73

Familienarbeit/Katechetik

Corina Hungerbühler Tel. 079 766 82 62 (Unterstufe)
Liliane Schurter Thut Tel. 076 417 35 78 (Mittel- und 1. Oberstufe)

Sigrist/Hausdienst

Ivar Müller Tel. 044 815 50 88
Roland Blumer

Impressum

Eine Beilage der Zeitung „reformiert“

Nächste Ausgabe:
13. März 2020

Herausgeberin:
Reformierte Kirchgemeinde Kloten
Tel. 044 815 50 80
E-Mail: sekretariat@ref-kloten.ch